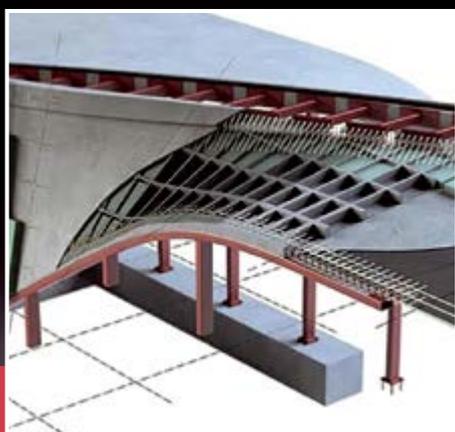


bendl

GRENZENLOS

UNTERNEHMENSMAGAZIN

Ausgabe 87 1 | 2024



Leichtgewicht-Champion | Seite 04

Neubau und Sanierung mit Carbonbeton.

So hat Beton eine Zukunft.

Neugestaltung des Günzburger Waldbades | Seite 11

*Das Freibad ist mit neuer Gastronomie, Betriebs-
gebäude und Sanitärkubus wieder gerüstet für die
Badesaison.*

Erfolgreich GWÖ-bilanziert | Seite 22

*Nach 2-jähriger intensiver Arbeit ist unsere
Gemeinwohl-Bilanzierung erfolgreich abgeschlossen.*

Vorwort Seite 03

Titelstory Seite 04
 Leichtgewicht-Champion – Neubau und Sanierung mit Carbonbeton

Wir erschaffen Lebenswelten Seite 08
 Ein Auszug unserer Projekte der vergangenen Monate

bendl HTS Seite 12
 Ein Bericht über unsere Aktivitäten in Sachsen

Nachruf Seite 16

Spenden Seite 17

Neues von bendl und der bendl HTS Seite 18

Grenzenlos wissbegierig Seite 24

Impressum

Verantwortlich:

Dipl.-Ing. H. Bendl GmbH & Co. KG
 Bauunternehmen
 www.bendl.de

Redaktion:

Margot Bendl, Julia Klotz,
 Pia Fröhler

Layout:

ZUP! Beratung · Marketing ·
 Kommunikation GmbH, Augsburg

Bilder:

- Bauunternehmen bendl, Günzburg
- Bauunternehmen bendl HTS, Sebnitz
- Thilo Schoch
- Stefan Gröschel, TU Dresden
- firefly.adobe.com

Druck:

Max Gollmitzer Druckerei und
 Papierverarbeitung e.K., Günzburg

Datenschutz:

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.bendl.de. Sollten Sie kein Interesse mehr an unserem Firmenmagazin haben, genügt eine formlose Nachricht als Brief oder Mail an datenschutzbeauftragter@bendl.de.



11

27 Wohneinheiten in Ulm Söflingen
 Auf einer Grundfläche von 2.700 qm entstehen derzeit 3 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage.



14

Kurzzeitpflege Villa Mirjam
 In Heidenau/Sachsen entstanden 13 Pflegeplätze mit höchstem Wohnkomfort.

Wir erschaffen Lebenswelten.

bendl
 BAU.UNTERNEHMEN



Liebe Leserinnen und Leser,

der Jahreswechsel war überschattet vom Tod unseres Firmengründers Harry Bendl, der nach schwerer Krankheit am 11. Dezember des vergangenen Jahres verstorben ist. Er hat die Geschicke unserer beiden Firmen lange gelenkt und deren Geschichte maßgeblich geprägt. Wir verlieren mit ihm eine große Unternehmerpersönlichkeit, der wir alle sehr viel zu verdanken haben. Wir werden ihn für seine Lebensleistung, seine Freundschaft und sein Vertrauen voller Hochachtung in Erinnerung behalten.

Zu Jahresbeginn haben wir uns – wie gewohnt – der internen Fort- und Weiterbildung gewidmet. Es gab unter anderem die alljährliche interne Schulung für Vorarbeiter, Poliere und Bauleiter sowie einen Maschinen- und Gerätekurs für gewerbliche Azubis. Unsere Poliere und Bauleiter haben sich im Rahmen einer Tagung in Hamburg mit Kollegen aus ganz Deutschland insbesondere zu den Themen Organisation und Digitalisierung ausgetauscht. Ein Teil der Geschäftsleitung war zu Gast beim renommierten Oberstdorfer Baufachkongress, der dieses Jahr unter dem Motto „Die Zukunft des Bauens“ stattfand. Hier konnten wir viele Impulse für den Jahresstart mitnehmen.

Unser Engagement, einen positiven Beitrag für Gesellschaft und Umwelt sowie für eine zukunftsfähige und nachhaltige Wirtschaftsform zu leisten, wurde belohnt. Nach erfolgreicher Auditierung der GWÖ-Bilanz wurden wir am 1. Februar im Kulturzentrum LUISE in München für unser Engagement geehrt. Im Rahmen der „Konferenz des guten Wirtschaftens“ erhielt bendl zusammen mit rund 50 anderen bayrischen Unternehmen und Organisationen die Urkunde von GWÖ-Vorstandsmitglied Markus Hölzl überreicht.

Das von unserer HTS in jahrelanger Zusammenarbeit mit der TU Dresden durchgeführte Forschungsprojekt zu Carbonbeton befindet sich im Übergang zur praktischen Umsetzung. Die bendl HTS ist eines der deutschlandweit ersten Unternehmen mit „CARBOrefit®-Zertifizierung“. Demnächst werden erste Bauteile aus Carbonbeton bei unseren Projekten verwendet. Auch mit dem nächsten Forschungsthema, der Umsetzung alternativer, ökologischer Baustoffe aus regionalen Materialien zusammen mit der ARGE Schwäbisches Donaumoos, sind wir einen Schritt weiter. Wir durften unter Begleitung des Bayerischen Rundfunks bei einer privaten Altbau-Sanierung Strohbauplatten als selbsttragende Innentrennwände verbauen.

Daneben haben wir viele spannende Projekte in der Realisierung, von denen Sie sich auf den folgenden Seiten inspirieren lassen dürfen. Eines unserer Vorzeigeprojekte in Günzburg haben wir um den Jahreswechsel herum an die künftigen Bewohner übergeben: Das sogenannte „2G“. Eine der ersten Geschosswohnungsbauten im Landkreis Günzburg, die als Holz-Hybrid-Gebäude konzipiert und in Open-BIM geplant wurde und die unter anderem dank Luft-Wasser-Wärmepumpen und vollflächiger PV-Anlage den Energiestandard KfW-40 plus erfüllt.

Ihnen, liebe Kunden und Partner, sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern darf ich für die angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit danken und alles Gute für die nächsten Monate wünschen.

Ihr Stefan Wiedemann

Geschäftsführender Gesellschafter
 Dipl.-Ing. H. Bendl GmbH & Co. KG



CUBE – das weltweit erste Gebäude aus Carbonbeton in Dresden

Leichtgewicht-Champion.

Die Zukunft von Beton heißt Carbonbeton und findet Anwendung sowohl im Neubau als auch in der Sanierung.

Mit dem CARBOrefit®-Verfahren zur Verstärkung von Stahlbeton wird angestrebt, künftig eine Vielzahl aller Betonsanierungen und -verstärkungen mit Carbonbeton abzudecken und somit den Wandel des Bauwesens mit nachhaltigen und ressourcenschonenden Lösungen voranzutreiben.

Bevor wir uns der Zukunft zuwenden, lohnt es sich, einen kurzen Blick zurückzuwerfen auf die Entwicklung des Betons und zu fragen, woher Carbonbeton eigentlich kommt.

Die Wenigsten wissen, dass bereits vor mehr als 10.000 Jahren mit betonähnlichen Baustoffen gearbeitet wurde (z.B. bei den Pyramiden in Ägypten). Die Entwicklung dieses Materials ging über die Jahrhunderte weiter von Eisenbeton (1867 Patent durch Joseph Monier, man sprach auch von Monier-Eisen) über Stahlbeton zum Spannbeton (erste Versuche bereits um 1920), der durch die Vorspannung des Stahls vor dem Betonieren größere Tragweiten bei Balken und Trägern ermöglicht. In den 90er Jahren begannen dann Forscher in Chemnitz und Dresden erstmals mit einem Verbundwerkstoff aus textilen Fasern und Hochleistungsbeton zu arbeiten. Maßgebende Grundlagenforschungen in der Textilbetontechnologie bewirkten, dass Glasfaser

nach und nach durch neue Materialien wie Carbon und Basalt ersetzt wurde. Erstmals tauchte der Begriff „Carbonbeton“ auf. Im Jahr 2013 genehmigte das DIBt die erste allgemeine Zulassung (abZ) für die Anwendung von Carbonbeton zur Verstärkung von Stahlbetonbauwerken.

Begeisterung und Leidenschaft

Unser damaliger Geschäftsführer von bendl HTS Uwe Lohf war derart begeistert von dieser Entwicklung, dass die bendl HTS unter seiner Federführung seit 2008 aktiv an den Forschungsprojekten der TU Dresden teilnimmt, seit 2014 auch als Mitglied des Kompetenznetzwerks C3 und im „TEXTON e.V.“. Nun fragt man sich natürlich unweigerlich, wo denn die Vorteile von Carbonbeton für den normalen Bauherrn liegen. Beton – das weltweit am häufigsten verwendete Baumaterial – ist leider gekennzeichnet von einem hohen Verbrauch an Rohstoffen und

Energie, von den Preisschwankungen bei Stahl einmal ganz abgesehen. Vor diesem Hintergrund lassen die nachstehend aufgeführten Vorteile Carbonbeton in einem ganz anderen Licht erscheinen.

Diese Möglichkeiten, künftig Kundenprobleme lösen zu können, die bis jetzt einen enormen Aufwand bedeutet hätten, konstruktionstechnisch nicht möglich oder schlichtweg zu teuer gewesen wären, haben unsere Kolleginnen und Kollegen bei der bendl HTS vollends überzeugt und sie dazu veranlasst, die „Zertifizierung für die Instandsetzung & Verstärkung mit Carbonbeton“ anzustreben. Seit Februar diesen Jahres hat die bendl HTS nun auch die „Sanierung mit Carbonbeton“ im Portfolio und wir sind einer von deutschlandweit 11 zertifizierten Partnern. Die Sanierung mit Carbonbeton erfordert Fachwissen und Erfahrung und wird daher im Auftragsfall ausschließlich von unserem zertifizierten Expertenteam durchgeführt.

Vorteile auf einen Blick:



Hohe Festigkeit

Carbonbeton weist eine 6-fach höhere Zugfestigkeit gegenüber herkömmlichem Beton auf.

Tragfähigkeit

Die positiven Eigenschaften des Carbonbetons erhöhen die Tragfähigkeit des Bauteils.

Einsparpotential

Niedrigeres Eigengewicht und geringerer Betonbedarf sorgen für einen effizienteren Transport.

Geringe Stärke

Es genügt ein dünner Schichtaufbau von 6-15 mm.

Flexibilität

Flexible Carbongitter ermöglicht stark gekrümmte Bauteile.

Zeiteinsparung

Geringerer Arbeitsaufwand ermöglicht einen schnelleren Bauablauf.

Nachhaltigkeit

Bestandbauwerke können vor dem Abriss bewahrt werden, was CO2 einspart.

Dauerhaftigkeit

Carbon ist beständig gegenüber Korrosion.

Wo kann denn nun Carbonbeton sinnvoll eingesetzt werden?

Fakt ist, dass Carbonbeton den herkömmlichen Stahlbeton nicht zu 100 % ersetzen kann. Momentanes Ziel ist es jedoch, diesen leistungsfähigen, innovativen und ressourcenschonenden Verbundwerkstoff entsprechend seinem Potential und seiner Vorteile weiter zu etablieren und in naher Zukunft bis zu 20 % des Stahlbetons im Neubau und der Sanierung durch Carbonbeton zu ersetzen.

Bereits jetzt hat sich gezeigt, dass mit Carbonbeton wesentlich schlanker und filigraner neu gebaut werden kann, architektonisch vielseitigste Gebäudegeometrien realisiert werden können und er zudem noch eine längere Lebensdauer aufweist. Einen

kleinen Vorgeschmack dessen, was mit Carbonbeton realisierbar ist, wurde in Dresden mit dem „CUBE“-Gebäude und dem schwimmenden Autartec-Haus im Bergheider See umgesetzt, bei denen die bendl HTS in der Entwicklung und Ausführung maßgeblich beteiligt war.

Weitere Projekte sind bereits in Bearbeitung.

Seine ganzen Vorteile aber spielt Carbonbeton zweifellos in der Sanierung und Instandhaltung aus. Hier sind die Anwendungspotentiale nahezu grenzenlos. Durch seine hohe Leistungsfähigkeit reicht z.B. eine Lage Carbonbeton (ca. 10 mm Gesamtverstärkungsdicke) aus, um die Tragfähigkeit des zu sanierenden Bauteils signifikant zu erhöhen. Hier sind natürlich Brückensanierungen, Industriehallen und insbesondere der Denkmalschutz prädestiniert, da bei der Sanierung

durch die geringe Überdeckung die Kontur des Bestandes nicht beeinträchtigt wird. Dass diese Technik genauso im privaten Bereich Anwendung finden kann, ist selbstredend.

Und die Kosten?

Hier muss festgestellt werden, dass die leistungsfähigeren Ausgangsstoffe wie Carbon und Feinbeton im Vergleich zum herkömmlichen Stahlbeton preisintensiver sind. Durch die vielen Vorteile wie Nachhaltigkeit, Ressourceneinsparung, geringerer Materialverbrauch, geringere Transportkosten etc. ist der Carbonbeton im gesamten Wertschöpfungsprozess aber schon jetzt mehr als konkurrenzfähig.

Mit Carbonbeton bauen heißt, eine Methode anzuwenden, die Ressourcen und CO2-Emissionen einspart und Bau-

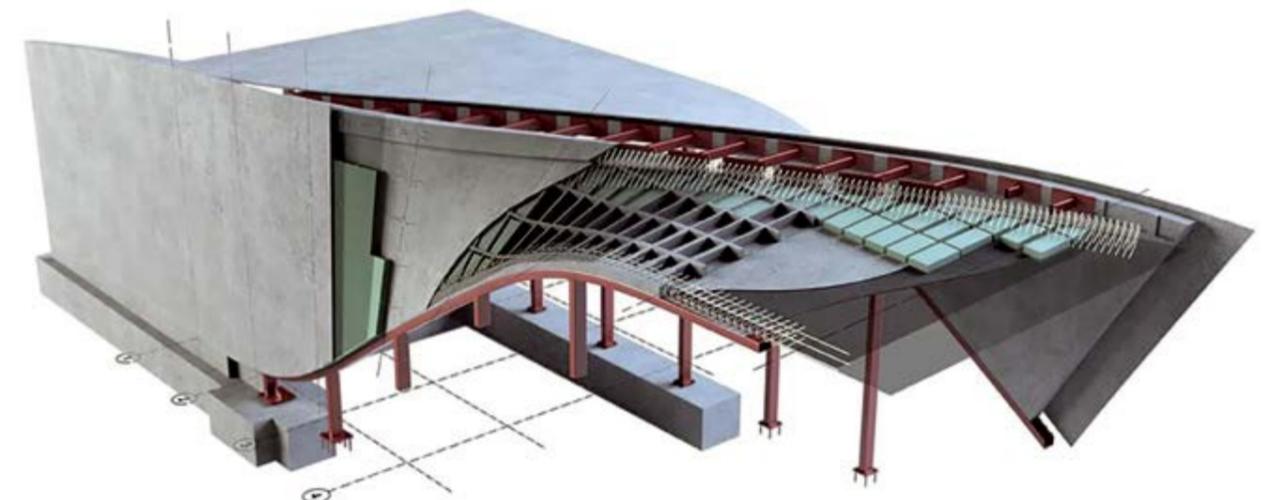


Forschungsprojekt 'schwimmendes Autartec-Haus' mit Bauteilen aus Carbonbeton

werke vor dem Abriss retten kann. Seit 2019 existieren in Deutschland, Österreich und der Schweiz mehrere Hotspots zur Weiterentwicklung dieser

Technologie. Der Hotspot Dresden um CARBOCON ist maßgeblicher Treiber für die Innovationskraft im Marktumfeld – und wir sind dabei,

mit Leidenschaft, zukunftsorientiert, kreativ und innovativ!





Freestander in Leipheim, Bäckerei mit E-Ladestationen

Wir erschaffen Lebenswelten.

Zahlreiche Projekte wurden in den vergangenen Monaten von uns abgewickelt oder sind im Entstehen. Gerne geben wir Ihnen nachstehend einen Auszug unserer Aufträge.

Alfred Pfersich GmbH & Co. KG, Neu-Ulm | Schlüsselfertiger Neubau einer Lagerhalle mit Tiefkühlzelle

Das Großhandelsunternehmen Pfersich ist spezialisierter Lieferant für Bäcker, Konditoren, handwerkliche Eishersteller und Gastronomen im süddeutschen Raum. An seinem Unternehmensstandort in Neu-Ulm entsteht derzeit eine neue Lagerhalle.

Der 2.600 m² große Neubau, von dem etwa 700 m² als Tiefkühlzelle genutzt werden, wird von uns schlüsselfertig erstellt. Gemeinsam mit unserem Auftraggeber, allen am Bau Beteiligten und zahlreichen Gästen feierten wir den ersten Spatenstich für das neue Gewerbebauprojekt in Neu-Ulm. Wir sind stolz, Teil dieses zügig voranschreitenden Großprojektes zu sein und schon gespannt auf seinen weiteren Fortschritt.

Planung: architektur-werkstatt Generalplaner GmbH, Ulm
Statik: Ingenieurbüro Michael Probst, Deisenhausen
Bauleiter: Lena Bayer, Antonia Matt
Polier: Michael Schuster, Marko Dugonjic



Unsere Projekte

Gemeinde Ellzee | Neubau eines Feuerwehrgerätehauses

Die Freiwillige Feuerwehr Ellzee erhält ihr langersehntes Feuerwehrgerätehaus.

Das Gebäude, das in rund 8 Monaten auf einer Grundstücksfläche von 2.382 m² komplett als Holzbau errichtet werden soll, wird über eine Wärmepumpe beheizt und bietet Platz für 3 Einsatzfahrzeuge. Ein großer Schulungsraum sowie eine eigene Werkstatt mit Büro garantieren optimale Einsatzbereitschaft und ideale Arbeitsbedingungen für die Feuerwehrleute.

Nachdem unser Tiefbau-Team Anfang April mit den Arbeiten für das Fundament begonnen hatte, versenkte die erste Bürgermeisterin von Ellzee, Gabriela Schmucker, gemeinsam mit Kreisbrandrat Stefan Müller eine Zeitkapsel im Fundament, die unter anderem mit einer aktuellen Tageszeitung und Projektplänen befüllt war. Die Zeitkapsel soll alle Informationen für die Nachwelt festhalten und dem Bauprojekt einen glücklichen Verlauf bescheren.

Planung: Ingenieurbüro Müller, Weißenhorn
Statik: Müller Baukonstruktionen, Nagold
Bauleiter: Sebastian Beck, Dennis Bachert, Wolfgang Rau
Polier: Michael Zacher



Dominikanerinnen-Kloster St. Ursula, Gersthofen | 7 schlüsselfertige Reihenhäuser

Auf dem letzten freien Bauplatz im Baugebiet „Ballonstartplatz“ entstehen derzeit sieben unterkellerte Reihenhäuser in massiver Ziegelbauweise. Jedes einzelne von ihnen ist großzügig geschnitten und wird den künftigen Bewohnern mit jeweils sieben Zimmern auf vier Etagen eine Wohnfläche von etwa 198 m² bieten.

Die Häuser werden nach dem aktuellen Gebäudeenergiegesetz gebaut und erhalten eine Wärmepumpe mit Fußbodenheizung sowie eine kontrollierte Be- und Entlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Alle Fenster sind dreifach verglast und werden mit elektrischen Rollläden oder Raffstoren ausgestattet. Auch die Inneneinrichtung wird exklusiv sein. In allen Wohnräumen werden hochwertige Parkettbodenbeläge verlegt und die Bäder bekommen eine geflieste, bodengleiche Dusche. Darüber hinaus werden alle vier Etagen mit einer edlen Ganzholztreppe miteinander verbunden. Der Rohbau ist fertig gestellt und derzeit findet der Innenausbau statt. Bis voraussichtlich Ende 2024 können die Einheiten den Eigentümern übergeben werden.



Planung: Dipl.-Ing. H. Bendl GmbH & Co. KG, Günzburg
Statik: IB Geiger² Beratende Ingenieure GmbH, Augsburg
Bauleiter: Bernd Lindenmayer, Dennis Bachert, Wolfgang Rau
Polier: Philipp Dauner

Günzburg | Sanierung eines Doppelhauses

Im Sommer 2023 wurde unser Bauschnelldienst mit der Komplettsanierung eines Doppelhauses in Günzburg beauftragt.

Außen wurden zunächst die feuchten Kellerwände für eine Doppelhaushälfte freigelegt, abgedichtet und gedämmt, bei einer Doppelhaushälfte wurde sowohl das Erdgeschoss als auch das Obergeschoss bis auf die Massivwände komplett entkernt. Zudem wurde der bestehende Balkon, der aufgrund seiner Bauweise eine Kältebrücke aufwies, abgerissen und durch einen französischen Balkon ersetzt. Das gesamte Haus wurde mit neuen Fenstern und Haustüren ausgestattet. Die Außenwände wurden gedämmt, verputzt und gestrichen.

Im Inneren sind die Elektroinstallationsarbeiten abgeschlossen. Der Fußboden wurde gedämmt und die Fußbodenheizung verlegt. Es folgt der Estrich sowie die Fußbodenbeläge. Alle Massivwände sind verputzt und der Trockenbau befindet sich in den letzten Zügen, sodass eine Übergabe zeitnah erfolgen kann.

Bauleiter: Dustin Gräß



Bauunternehmen bendl | 2 schlüsselfertige Mehrfamilienhäuser

In Krumbach entsteht derzeit in zentraler und zugleich ruhiger Lage unsere Wohnanlage „DUO-Living“, bestehend aus 2 Mehrfamilienhäusern samt Tiefgarage. Die 9 Wohneinheiten teilen sich in 5 neue Eigentumswohnungen und 4 bestehende Wohneinheiten auf. Der Neubau verfügt über 5 moderne und stilvolle Wohnungen mit 2-3 Zimmern. Auf der obersten Etage erstreckt sich eine Penthousewohnung.

Nach dem Richtfest Anfang diesen Jahres hat unser Schlüsselfertig-Team die Ausbaurbeiten aufgenommen. In Kürze startet der Verkauf der exklusiven Wohneinheiten. Sie sind interessiert? Mehr dazu erfahren Sie unter <https://duoliving.ps-finanz.com>

Planung: Architekturbüro Birgit Dreier, Krumbach
Statik: Müller Baukonstruktionen, Nagold
Bauleiter: Fabian Nätcher, Antonia Matt
Polier: Marcus Steiner



Stadtwerke Günzburg | Neugestaltung des Waldbades

Das Günzburger Waldbad hat eine lange Tradition und ist ein wichtiger Erholungsort für alle Generationen. Die in die Jahre gekommenen Gebäude wurden nun teilweise abgerissen und auf rund 765 m² mit einer Gastronomie und einem Betriebsgebäude in Holzständerbauweise zukunftsfit gemacht.

Für eine moderne Architektur entsteht der Sanitärkubus aus Sichtbetonwänden, die dem Objekt ein industrielles und minimalistisches Aussehen verleihen. Um nachhaltig Strom und Wärme zu erzeugen, nutzt das Günzburger Waldbad künftig Sonnenenergie. Die Photovoltaik-Anlage liefert elektrische Energie, während die Solarthermie-Anlage die Sonnenenergie nutzt, um Wasser oder die Räumlichkeiten zu erwärmen. Beide Technologien sind umweltfreundlich und tragen dazu bei, den Energieverbrauch zu reduzieren. Für den Rohbau benötigte unser Team rund 5 Monate. Die Gesamtfertigstellung erfolgt bis August 2024.

Planung: Lattke Architekten, Augsburg
Statik: merz kley partner GmbH, Dornbirn, Österreich
Bauleiter: Sebastian Beck
Polier: Michael Schuster



BSG Aufbau, Ulm-Söflingen | 3 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage

Im Sommer letzten Jahres wurde unsere Abteilung Hochbau mit dem Bau einer Wohnanlage in Ulm-Söflingen beauftragt.

Seit dem Spatenstich im Juli 2023 hat sich bei dem Projekt „Leben am Klosterhof“ viel getan und die Arbeiten schreiten weiter gut voran.

Die Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro hat es ermöglicht, Funktionalität und Ästhetik gekonnt zu vereinen. Die Wohnanlage mit 27 Wohneinheiten bietet künftig auf fünf Etagen erstklassigen, energieeffizienten und nachhaltigen Wohnraum.

Wir sind stolz darauf, ein Teil dieses spannenden Projekts zu sein und freuen uns auf die weiteren Schritte bis zur Fertigstellung.

Planung: Architekturbüro Eberhard Gross, Ulm
Statik: Statik Kerler, Blaubeuren-Seißen
Bauleiter: Fabian Nätcher



Wir erschaffen Lebenswelten.



bendl HTS



Liebe Leserinnen und Leser,

das vergangene Jahr endete leider sehr tragisch für uns: In tiefer Trauer nahmen wir Abschied von unserem Firmengründer und Gesellschafter Harry Bendl. Wir danken ihm von Herzen für seine unermüdliche Schaffenskraft und werden sein Lebenswerk stolz in seinem Sinne weiterführen.

Auch der Start ins neue Jahr stellte uns vor große Herausforderungen – vor allem im Wohnungsneubau. Es wurden Aufträge, der allgemeinen Wirtschaftsstimmung geschuldet, verschoben oder storniert. Diese Tatsache stellte uns vor die große Aufgabe, eine kontinuierliche Auslastung unserer Kolonnen zu gewährleisten. Das konnten wir erfolgreich meistern und sehen nun Licht am Ende des Tunnels. Die Auftragslage hat sich stabilisiert und wir werden 2024 wieder spannende Lebenswelten realisieren dürfen.

Im Frühjahr rückten wir mit unserer Schwestergesellschaft weiter zusammen und hatten die Gelegenheit, diese bei zwei Bauvorhaben personell unterstützen zu können und so den Erfahrungsaustausch auf beiden Seiten weiter anzuregen. Vielen Dank an alle Beteiligten für die konstruktive Zusammenarbeit. Im Bereich Innovation können wir stolz vermelden, dass wir als eines von 11 Bauunternehmen in Deutschland die CARBOrefit®-Zulassung (Verstärken und Instandsetzen mit Carbonbeton) erhalten haben. Nun bemühen wir uns intensiv um weitere Projekte in diesem Aufgabengebiet, um unser Fachwissen anzuwenden.

Wir sind stolz darauf, dass die bendl HTS in diesem Jahr 30-jähriges Firmenjubiläum feiern kann. Wir möchten all unseren treuen Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern von Herzen danken, ohne deren Engagement und partnerschaftliches Miteinander dies nicht möglich gewesen wäre. Auch deshalb blicken wir zuversichtlich in eine spannende Zukunft.

30 bendl HTS
JAHRE BAU.UNTERNEHMEN

Gunnar Stary, Geschäftsführer unserer Schwestergesellschaft Dipl.-Ing. H. Bendl Hoch- und Tiefbau GmbH & Co. KG Sebnitz, kurz bendl HTS, berichtet über Interessantes und Wissenswertes aus unserer sächsischen Arbeitswelt.

OELSCHLÄGER Investment GmbH, Dresden | Neubau eines Mehrfamilienhauses

Im Frühjahr letzten Jahres wurden wir mit der Errichtung eines Mehrfamilienhauses im Zentrum von Dresden beauftragt. Dort entsteht ein schlüsselfertiges Apartmenthaus mit zehn Wohneinheiten auf dreieinhalb Etagen und einer Tiefgarage. Das Haus soll bis Ende 2024 an die Bauherrschaft übergeben werden.

Mitte Mai 2023 starteten die Arbeiten unseres Hoch- und Tiefbau-Teams. Dank der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten wuchs der Rohbau zügig in die Höhe und konnte sogar schneller als geplant fertiggestellt werden.



So begannen bereits im November 2023 die Ausbauarbeiten. Mittlerweile ist das Hauptdach fertiggestellt und alle Fenster sind eingebaut. Im Inneren wurden sämtliche Leitungen – sowohl für die Heizung als auch für Elektro und Sanitär – komplett verlegt und die Innenputzarbeiten sind abgeschlossen. Aktuell werden die Arbeiten an der Fassade ausgeführt.

Planung: O+M Architekten GmbH BDA, Dresden
Statik: PENZL Ingenieure Tragwerksplanung GmbH, Dresden
Bauleiter: Sandro Kutzner
Polier: Sven Hanke



Immobilienervice und Objektverwaltung Schmiedel GmbH, Heidenau | Sanierung und Umbau zur Kurzzeitpflege

Die Kurzzeitpflege ist eine wichtige Unterstützung für pflegende Angehörige. Dank der Sanierung eines denkmalgeschützten Hauses, der Villa Mirjam, steht der Stadt Heidenau nun eine neue Kurzzeitpflegeeinrichtung mit 13 Pflegeplätzen zur Verfügung, die im Rahmen eines Tags der offenen Türe im Frühjahr 2024 feierlich eröffnet wurde.

Die Idee, ein altes, denkmalgeschütztes Gebäude zu sanieren, um pflegebedürftigen Menschen und deren Angehörigen eine sichere Anlaufstelle zu bieten, beeindruckte uns sehr. So war die Freude groß, als wir im Sommer 2022 den Auftrag für die Rohbau-Sanierungsarbeiten erhielten.



Innerhalb von 6 Monaten führten wir die Fundamentarbeiten für einen neuen Außenaufzug sowie diverse Zimmermannsarbeiten im Rahmen der Holzdeckensanierung durch. Darüber hinaus übernahmen wir die Mauerwerksarbeiten für die Änderungen des bestehenden Grundrisses, um die Räumlichkeiten noch effizienter nutzen zu können. Zu guter Letzt wurde der Einbau neuer Lewis-Decken im Bestand durch uns realisiert.

Planung: Joe Ingenieure GmbH, Dresden
Statik: Ingenieurbüro Vogel, beratende Ingenieure Dresden
Bauleiter: Torsten Ziegenbalg
Polier: Burkhard Ebermann



Ein Herzensprojekt konnte fertiggestellt werden – das denkmalgeschützte Gebäude in der Goethestraße 1 in Königstein ist seit dem 23.03.2024 endlich wieder für Gäste geöffnet. Und die bendl HTS konnte durch die Sanierung einen erheblichen Beitrag dazu leisten!

Wie wir bereits zum Baubeginn im bendl GRENZENLOS berichteten, wurde die bendl HTS mit der aufwendigen Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes in Königstein beauftragt. Zu Beginn der Arbeiten war das Gebäude in einem sehr schlechten Zustand. Es wurde bereits in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts gebaut und gehört seitdem zum Stadtbild, weshalb es von den Königsteinern als eine Art Wahrzeichen empfunden wird. Dementsprechend schade waren die Verhältnisse, in denen sich das Haus zuletzt befand. Der Dachstuhl fehlte, Tragfähigkeit und Belastbarkeit waren nicht mehr gegeben.

Durch den unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeiter unter der Leitung unseres Bauleiters Torsten Ziegenbalg konnte die Alte Bäckerei denkmalgerecht saniert werden, sodass sie ihrem Namen endlich wieder gerecht wird! In der Alten Bäckerei gibt es nun ein Café mit täglichem Frühstücksangebot sowie acht Apartments und eine Hochzeitssuite.

Eine Informationstafel im Gemäuer soll an das gelungene Sanierungsprojekt erinnern. Wir sind besonders stolz, dass auch wir auf dieser Tafel namentlich erwähnt sind.



Planung: MUETZE GUNKEL BAUKUNST GmbH, Dresden
Statik: Bochert und Bucher Ingenieurpartnerschaft mbB, Dresden
Bauleiter: Torsten Ziegenbalg
Polier: Björn Michel





Tief bewegt und mit großer Dankbarkeit mussten wir von unserem Gesellschafter und Firmengründer

Dipl.-Ing. Harry Bendl

Abschied nehmen, den wir unter der Anteilnahme von vielen Mitarbeitern, Wegbegleitern und Geschäftspartnern zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten.

Mit ihm verloren wir einen Vollblutunternehmer mit Weitblick und einem sicheren Gespür für Märkte, der bis zum Schluss mit wachem Geist am Firmenleben teilnahm, Ideen und Visionen entwickelte und diese auch mit der ihm eigenen Hartnäckigkeit verfolgte.

Seit der ersten Stunde gestaltete er unser Unternehmen und später das sächsische Schwesterunternehmen bendl HTS zukunftsorientiert, innovativ und kreativ. Werte, die heute noch in unserem Firmenkern und unserer Philosophie verankert sind. Doch über all dem standen für ihn neben seiner Familie seine Mitarbeiter an erster Stelle, der persönliche Kontakt zu ihnen und das familiäre Miteinander. Stets hatte er ein Ohr auch für ihre privaten Sorgen und Bedürfnisse und sorgte nicht selten auch für deren Lösungen. Damit legte er schon früh den Grundstein für unsere vielen Auszeichnungen als familienfreundliches Unternehmen.

Bei aller Arbeit und seinem Einsatz für das Unternehmen, seine Kunden und Mitarbeiter legte er aber großen Wert darauf, auch gemeinsam zu feiern und so ein harmonisches und freundschaftliches Betriebsklima zu schaffen – unsere heutige Lebens- und Arbeitswelt.

Dieses Vermächtnis wollen wir bewahren, in seinem Sinne fortführen und ihm in unseren Herzen ein ehrendes Andenken bewahren. Wir vermissen ihn sehr.

Ausbildungsförderung

Ganz im Sinne von Harry Bendl wurde bei seiner Beerdigung auf Blumen und Kränze verzichtet und um eine Spende zugunsten der „Ausbildungsförderung junger Handwerker“ gebeten. Wir waren tief beeindruckt, dass wir für dieses Projekt an Schulleiter Martin Neumann und Fachbetreuer Bautechnik Markus Krehut vom Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Günzburg eine Spende in Höhe von unglaublichen 15.000 € überreichen durften, die dem neu gegründeten Förderverein zufließt, um Auszubildende zu unterstützen und auch zu fördern. Wir danken allen Freunden, Geschäftspartnern und Wegbegleitern, mit deren Unterstützung wir dieses Vermächtnis von Harry erfüllen konnten.



Spendenaktion

Warme Speisen und Getränke sowie ein gemütliches Zuhause sind für viele von uns eine Selbstverständlichkeit, für manche jedoch ein wahres Luxusgut. Deshalb riefen wir in der Adventszeit die „Kaffee-Spendenaktion“ ins Leben. Jedes Heißgetränk in unserem Büro kostete in der ersten Dezemberwoche einen Obolus, der freiwillig aufgestockt werden konnte. Dank der Großzügigkeit unserer Mitarbeitenden konnten wir beachtliche 511,50 EUR sammeln und der Wärmestube in Günzburg spenden. Wir danken unserem Team für diese tolle Unterstützung.



Jahresauftaktspende 2024

Auch 2023 verzichteten wir auf Weihnachtsgeschenke für Geschäftspartner und spendeten stattdessen 3.000 EUR für einen guten Zweck. Vereine sind ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft und sind für den Erhalt kultureller Traditionen unerlässlich. Die Vereine, in denen unsere Mitarbeitenden mitwirken, unterstützen wir gerne besonders. Alle Mitarbeitenden hatten die Möglichkeit, sich für ihren Verein zu bewerben. Über je 1.000 EUR freuten sich dieses Jahr:

- der Mitmachzirkus des Mehrgenerationenhauses in Leipheim
- der Förderverein der Stadtkapelle Gundelfingen
- der VfR Jettingen 1923 e. V.



Runde Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zum runden Geburtstag:

Shadi Moussa	40 Jahre
Marcus Delle	40 Jahre
Sven Hanke	50 Jahre
Uwe Nitschke	60 Jahre
Gabriele Kühle	60 Jahre
Rista Ristovski	60 Jahre



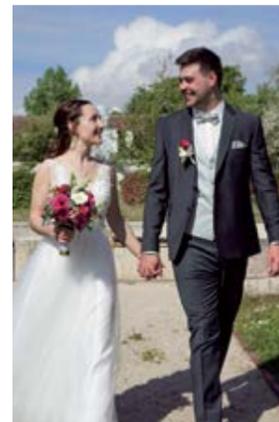
Hochzeitsglocken

Liebe ist der Schlüssel zum Glück!
Wir wünschen für den gemeinsamen Lebensweg
alles Gute und beglückwünschen von Herzen:

Anja und William Westphal
Antonia und Felix Matt



Anja und William



Antonia und Felix

Babys

Ein bisschen Mama, ein bisschen Papa und ganz viel Wunder!
Wir gratulieren ganz herzlich:

Bernd Lindenmayer und seiner Frau Melanie zu Töchterchen Ida
Sercan Baris und seiner Frau Marissa zu Söhnchen Malik



Ida



Malik

Leistungsstark

Wir freuen uns über starken Zuwachs und heißen insgesamt
10 neue Fachkräfte in unseren Reihen willkommen.

Im technischen Bereich unterstützen uns

- Dennis Bachert und Christian Heinen als Bauleiter im Schlüsselfertigbau
- Piotr Kopinski als Vermessungsingenieur
- Fatih Konakci als Bauzeichner
- Sebastian Beck als Bauleiter im Hoch- und Tiefbau
- Nico Becker als Einkäufer

Das Team der Verwaltung ergänzen

- Gabriele Kühle als Sekretärin
- Lena Roth am Empfang
- Virginia Grau Andreu als Personalleiterin
- Alexandra Warkus als Personalsachbearbeiterin



v. l. o. n. r. u.: Christian Heinen, Nico Becker, Sebastian Beck, Dennis Bachert, Fatih Konakci, Piotr Kopinski



v.l.n.r.: Gabriele Kühle, Alexandra Warkus, Virginia Grau Andreu, Lena Roth

Ruhestand

Zwei langjährige Mitarbeiter haben sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wir wünschen ihnen dabei alles Gute sowie Gesundheit und hoffen beide auch in Zukunft bei unseren Firmenfeiern begrüßen zu dürfen.

Andreas Pöche (bendl HTS)

Andreas, den meisten eigentlich bekannt als "Läppi", war ein Mann der ersten Stunde: Seit der Firmengründung 1994 war er uns ein loyaler und engagierter Mitarbeiter, egal auf welcher Position er eingesetzt war: ob als LKW-Fahrer, auf der Baustelle oder zuletzt als Bauhofleiter. Der Allrounder beeindruckte dabei nicht nur durch Fleiß, sondern vor allem mit seiner Kameradschaft. Danke für 30 Jahre Treue und Zusammenarbeit mit Dir.

Emil Gröner (bendl)

Über 20 Jahre war Emil als geschätzter Maurerfacharbeiter Teil unseres Hochbauteams. In dieser Zeit ließ er gemeinsam mit seinen Kollegen viele Bauwerke entstehen, auf die er heute mit Stolz zurückblicken kann. Auch bei vielen Veranstaltungen war er immer gerne Teil unserer Firmenfamilie. Wir danken ihm für seine Zuverlässigkeit und Loyalität und hoffen, dass er auch in Zukunft immer wieder bei uns vorbeischaud.



Emil Gröner

Büroseminar für bendl und die bendl HTS

Mitte November fand unser gemeinsames Büroseminar im stilvollen SORAT Inselhotel in Regensburg statt. Ziel dieses alljährlichen Seminars ist es, unsere Mitarbeitenden zu praxisnahen Themen zu schulen, das Teamgefühl zu stärken und die Zusammenarbeit zu optimieren.

Unsere 58 Teilnehmer wurden dazu in drei Gruppen aufgeteilt, die unterschiedliche Themenbereiche behandelten.

Gruppe 1: Verwaltung und Kanalsanierung – „Team-Building“ unter der Leitung von Tina Ströh

Gruppe 2: Hoch- und Tiefbau und Bauschnelldienst – „Persönliche Weiterentwicklung“ unter der Leitung von Christian Ohmann und Stefan Heiligensetzer

Gruppe 3: Schlüsselfertigbau – „Motivation und Überzeugungskraft“ unter der Leitung von Ralf Sobotka und Tobias Krause

Herzlichen Dank dem gesamten Team sowie unseren Trainern für die vielschichtigen Erkenntnisse aus den Workshops und die tolle Stimmung.



ERFA-Tagung

Für uns als innovatives Bauunternehmen ist stetiger Wissensgewinn unerlässlich. Daher bilden wir uns nicht nur weiter, sondern tauschen uns auch innerhalb der Branche aus.

So starteten unsere Hochbaukollegen von bendl HTS und bendl das neue Jahr mit großer Motivation. Gemeinsam reisten sie nach Hamburg und nahmen dort an der 8. ERFA-Tagung für Poliere und Bauleiter teil.

Die Spanne der Themenfelder umfassten unter anderem Arbeitsorganisation, Personalführung, Digitalisierung und Innovation. Darüber hinaus tauschten sich die Teilnehmer über ihre Praxiserfahrungen aus. Ein ausführliches Rundgespräch, in dem die Kurstage gemeinsam reflektiert und Wünsche sowie Feedback angebracht wurden, schloss diese lehrreiche Veranstaltung ab.



Nachwuchskräfte fördern und gewinnen

Der Arbeitsschutz ist im Handwerk von enormer Bedeutung. Neben den gesetzlich vorgeschriebenen Unterweisungen möchten wir unseren Mitarbeitenden zusätzliches Know-how zum Thema Arbeitsschutz vermitteln. Dazu fand im Februar ein Maschinenkurs für alle gewerblichen Auszubildenden statt.

Im Rahmen dieses eintägigen Kurses erlernten die Auszubildenden den sicheren Umgang mit Minibagger und Radlader, Stein-, Kreis- und Motorsäge sowie Pflasterschneidegerät, Rüttelplatte und Motorflex. Zu guter Letzt kam traditionsgemäß auch das Vergnügen nicht zu kurz und der gemeinsame Besuch auf der Kartbahn rundete diesen spannenden Tag ab.

Neue Nachwuchskräfte fallen allerdings nicht vom Himmel. Entsprechend ist es Routine für uns, kontinuierlich verschiedenste Berufsinformationstage an regionalen Schulen zu besuchen. So zuletzt beim AZUBI-Tag an der Maria-Theresia-Mittelschule in Günzburg.



bendl Poliertage 2024

Ende Februar finden seit Jahren die bendl-Polierstage statt, zu denen sich unsere technischen Fach- und Führungskräfte zum gemeinsamen Austausch treffen.

48 Mitarbeitende wurden innerhalb von zwei Tagen zu verschiedenen Themen geschult und hatten die Möglichkeit, untereinander Wissen und Erfahrungen auszutauschen. In Zusammenarbeit mit insgesamt 12 Referenten wurden Fachthemen wie ökologische Baustoffe, neue Techniken, Arbeitsschutz und Mitarbeiterführung besprochen. Im abschließenden Rundgespräch mit den Abteilungsleitern und der Geschäftsführung konnte Lob geäußert und Kritik offen angesprochen werden.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Referenten für die Beteiligung und wünschen viel Spaß und Erfolg bei der Anwendung der neu gewonnenen Erkenntnisse.



Gemeinwohl-Ökonomie-Bilanz

Die GWÖ (Gemeinwohl-Ökonomie) lässt sich als ethisches Wirtschaftssystem bezeichnen und bietet Unternehmen die Möglichkeit, sich an Kennzahlen zum Thema Nachhaltigkeit sowie soziales und verantwortungsbewusstes Wirtschaften zu messen.

Seit mehr als zwei Jahren sind wir Mitglied in der GWÖ und schlossen Anfang dieses Jahres die Auditierung erfolgreich ab. Am 1. Februar wurden wir im Rahmen der „Konferenz des guten Wirtschaftens“ im Kulturzentrum LUISE in München gemeinsam mit 50 anderen Unternehmen und Organisationen aus Bayern dafür gewürdigt.

Wir sind stolz darauf, uns als Teil der Gemeinwohl-Ökonomie für soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit einzusetzen.



Fuhrparkerweiterung

Sowohl bendl als auch die bendl HTS investieren seit Jahren in neue Maschinen, Geräte, Fahrzeuge und Arbeitsplätze. Investitionen sichern unsere Zukunft, motivieren unsere Mitarbeitenden und sorgen für optimale Ergebnisse bei unseren Kunden.

Seit März ergänzen zwei neue Pritschenwagen der Marke Nissan den Fuhrpark der bendl HTS und begeistern die Mitarbeitenden mit ihrer Stärke und ihrem hohen Fahrkomfort.

Die Abteilung Kanalsanierung in Günzburg freut sich ebenfalls über neue Fahrzeuge. Gleich vier Fahrzeuge, jeweils mit kompletter Werkstatteinrichtung im schicken bendl-Design, erweitern den Fuhrpark.

Wir wünschen unseren Mitarbeitenden stets eine gute und sichere Fahrt.



bendl bietet Bildung

Beim Berufsstart und in jedem weiteren Karriereschritt, sind Weiterbildungen unabdingbar. Wie ein Gebäude bedarf auch das Wissen unserer Mitarbeiter regelmäßiger Erweiterung und Instandhaltung. Deshalb bieten wir unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, sich fachbezogen weiterzubilden. Ein Angebot, das vier unserer langjährigen Mitarbeitenden gerne in Anspruch genommen haben.

Fatma Karacan

Weiterbildung zur Gebäudeenergieberaterin (HWK)

Im praxisorientierten Kurs bei der Handwerkskammer Ulm erlernte unsere Projektleiterin für technische Gebäudeausstattung den energetischen Ist-Zustand von Wohngebäuden ganzheitlich und gewerkübergreifend zu erfassen und zu bewerten. Aufbauend auf diesem Wissen kann sie nun optimale und wirtschaftliche Modernisierungsmaßnahmen für unsere Kunden ausarbeiten und sie entsprechend beraten.



Antonia Matt

Weiterbildung zur DGNB Auditorin

Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) ist Europas größtes Netzwerk für nachhaltiges Bauen. Mit dem Titel DGNB Auditorin wurde unsere Projektleiterin im Schlüsselfertigbau zur Expertin für das Planen und Bauen nachhaltiger Gebäude. Sie ist nun spezialisiert auf die Qualitätskontrolle von Projekten nach dem DGNB-System und begleitet Bauherren über den gesamten Zertifizierungsprozess.



Daniel Vogeser und Sercan Baris

Weiterbildung zum Werkpolier im Tiefbau

Der fünfwöchige Kurs an der Bayerischen Bauakademie in Feuchtwangen vermittelte unseren beiden Tiefbau-Vorarbeitern jede Menge Know-how zu aktuellen technischen Themen und bereitete sie auf ihre zukünftigen Führungsaufgaben vor. Durch diesen Lehrgang werden die beiden künftig noch mehr Verantwortung auf unseren Baustellen erfolgreich übernehmen können.



GRENZENLOSE WISSBEGIER

Lernen findet in allen Lebenslagen und in verschiedensten Lebensbereichen statt, sei es in Bildungseinrichtungen, am Arbeitsplatz, in der Familie, in der Gemeinschaft oder durch persönliches Engagement, und Lernen sichert unseren beruflichen Erfolg. In unserer Kindheit entwickeln wir grundlegende Fähigkeiten, lernen durch Erfahrungen aus dem Alltag und durch Interaktionen mit unserer Umgebung.

Als junge Erwachsene und Berufstätige erlangen wir über Bildungseinrichtungen hinaus Fachkenntnisse und wachsen durch neue Lebenserfahrungen. Im Erwachsenenalter und im Ruhestand verschieben sich unsere Interessen mehr in Richtung unserer Hobbys. Wir entwickeln unsere beruflichen Fähigkeiten weiter oder setzen uns mit neuen Technologien auseinander.

Das fördert unsere Anpassungsfähigkeit und Resilienz. Neue Ideen und Innovationen entstehen oft aus der Neugierde und dem Verlangen, die Welt auf neue Weise zu verstehen und zu verbessern.

Diese Wissbegier und damit das lebenslange Lernen ermutigen uns als Grenzenlos-Denker, offen für neue Erfahrungen zu sein und uns kontinuierlich persönlich und intellektuell weiterzuentwickeln, unabhängig von Alter oder Lebensumständen. Behalten auch Sie sich eine gesunde Portion Wissbegier – sie sorgt dafür, lange geistig aktiv zu sein und ein erfülltes und erfolgreiches Leben zu haben, indem sich die Tür zu ständigem Wachstum und neuen Möglichkeiten öffnet.

Wir erschaffen Lebenswelten.

bendl

BAU.UNTERNEHMEN